

80637 München, Kita Haar gGmbH - Dachauer Straße rechts München, Dachauer Str. 124

Was summt denn da? - Eine Wohlfühloase für Bienen und andere Insekten in unserem Spielegarten

-Während unserer spielzeug- und plastikfreien Zeit beschäftigen wir uns mit der Biene, ihrem Aussehen, Lebensraum, ihrer Ernährung, ihrer Bedeutung für die Natur.

-Zusammen mit Kindern und Eltern graben wir die Beete um und bepflanzen die Beete neu: wir setzen Erdbeerpflanzen ein, erweitern unser Kräuterbeet mit blühenden Kräutern (Salbei, Minze, Zitronenmelisse) und streuen Wildblumensamen aus.

-Wir bauen ein Insektenhotel. Im Morgenkreis betrachten wir das Hotel, befüllen die ?Zimmer? mit Zapfen, Rinde, Holzlöcherchen und besprechen den Nutzen des Hotels, seine Beschaffenheit, den Umgang damit. Zusammen mit den Kindern installieren wir es in unserem Garten neben dem Wildblumenbeet.



80807 München, Kindertagesstätte Haar gGmbH MBS, Marcel-Breuer-Str. 18

Wie kleine Tiere groß werden - Von der Raupe zum Schmetterling

Das Projekt befasste sich mit der Beobachtung von Raupen, über ihre Verpuppung bis hin zum Schlüpfen und Freilassen der Schmetterlinge.

Begleitend gab es viele päd. Angebote passend zum Thema (z.B. Morgenkreis, Buchbetrachtung, Lieder, Tanz, basteln).

Wir haben mit den Kindern die Raupen jeden Tag beobachtet wie sie fressen, wachsen, spinnen und sich verpuppen.

Die Puppen haben wir in ein Schmetterlingsnetz gesetzt. Kurz vor dem Schlüpfen der Schmetterlinge haben wir mit den Kindern Blüten gesammelt und ?Nektar? hergestellt, damit sie Nahrung haben.

Die geschlüpften Schmetterlinge haben wir zwei Tage beobachtet und dann gemeinsam mit den Eltern in der Nähe der Kita freigelassen.



80809 München, Caritas Integrationskindergarten St. Josef München, Schleißheimer Str. 278a

Zwischen Park und Hochhäusern: Mit Sumsi-Julia die Natur entdecken

- Die Umweltpädagogin besucht weiterhin einmal in der Woche mit der Wildbiene Sumsi (Handpuppe) die 6 Gruppen des Kindergartens und erkundet mit den Kindern im Jahresverlauf die Natur rund um den Kindergarten und im benachbarten Park.
- Die Kinder lernen die Lebensweise der Wildbienen kennen und setzen den Bau des Insektenhauses fort. Durch die Naturerkundungen werden die Kinder für die Vielfalt und Schönheit der Natur vor ihrer Haustür begeistert.
- Nachmittags werden die Erlebnisse des Vormittags durch Erstellung eines Naturtagebuch-Posters, durch Zeichnungen, Geschichten, Bilder und Bastelangebote reflektiert und dokumentiert und bieten damit auch Gesprächsanlässe mit den Eltern.



80933 München, Caritas Integrationskindergarten Regenbogen München, Fortnerstr. 9

Sumsi und ihre Freunde - Teil 3: ?Selfie mit Kiefer?

- Donnerstag ist ?Sumsi-Tag?: Julia Fritzemeyer (Umweltpäd.) besucht mit der Wildbiene Sumsi (Handpuppe) die 4 Gruppen des Kindergartens und lädt 6-10 Kinder ein, dabei zu sein. Einmal pro Monat besucht Sumsi die Kinder der benachbarten Krippe. Gemeinsam erkunden sie die natürlichen und städtischen Lebensräume im Hasenberg.
- ?Sumsi digital?: Immer häufiger ist bei unseren Ausflügen auch ein Tablet im Gepäck. Das Werkzeug ermöglicht neue Spielideen, Kreativität und neue Wahrnehmungsmöglichkeiten.
- Freitag ist weiterhin ?Waldtag?: Eine der vier Gruppen wird von Julia (& Sumsi) begleitet. Sie geht dabei v.a. auf spontane Entdeckungen der Kinder ein und vertieft diese durch Spiele und Übungen



80995 München, Bauernhofkita München, Göttnersstraße 12

Summ, Summ, Summ, Bienen summt Herum

Kennenlernen der Bienen
Lippenbalsam aus Bienenwachs herstellen
Bientanz



80995 München, Ev. Kindergarten Feldmoching, Paul-Preuß-Str. 26

Müllprojekt

- Als Einstieg zu unserem Projekt fungierte ein Ausflug in die Ausstellung, die vom Münchner Kindermuseum vorbereitet wurde. Die Ausstellung hieß "Nur Müll?".
- Die Kinder haben selbst eigene Mülltonnen gebastelt und anschließend verschiedene Müllmaterialien in die richtigen Tonnen einsortiert. Die Müllmaterialien wurden ebenso selbst gebastelt.
- Die Kinder haben mit verschiedenen Materialien, die wir sonst immer gleich wegschmeißen, neue Dinge gebastelt, wie z.B. Trommeln, Rasseln oder Kastagnetten.



80997 München, Minihaus München - Menzingerstraße, Menzingerstr. 139

„Wir denken nach-haltig!“

Selbstversorgung: Wir bepflanzten Blumenkübel und beobachteten, wie Pflanzen und Früchte wachsen. Wir versorgen uns selber mit Tomaten, Beeren, Karotten und Kräuter.

Insektenschutz: Wir sammeln in der umliegenden Natur, verschiedene Naturmaterialien und bauen mit einem Naturfreund aus dem Unternehmen Minihaus ein Insektenhotel. Wir stellen es im Garten auf und beobachteten regelmäßig, welche Insekten sich ansiedeln.

(Die Kurzbeschreibung zum Naturschutz und Plastikvermeidung befindet sich am Anfang des Punktes - Projektidee, da die max. Zeichen überschritten sind.)



80999 München, Unsere Champions GmbH München, Eversbuschstr. 121a

Die Gemüsezwerg

In unserem Projekt wollen wir einen Blick in die Selbstversorgung setzen und dazu den Innen- und Außenbereich unserer Einrichtung verwenden. Dabei achten wir nicht nur auf den gesundheitlichen Aspekt, sondern auch auf den natürlichen Kreislauf der Natur. Wir beobachten den Weg vom Samen zur Pflanze, von der Saat zur Ernte und entdecken, welche Rolle die Insekten dabei spielen.



81245 München, Minihaus München Pippinger, Pippinger Straße 22

Minihaus meets the bees

Immer donnerstags gibt es für mindestens 1 Stunde im Kindergarten verschiedenste Angebote zu allen Bildungsbereichen zum Thema Honigbienen, Artenvielfalt und Nachhaltigkeit.

Kooperationen finden mit der Bücherei (Ausleihen von spezifischen Büchern) und einem Imker der Seidlvilla München-Schwabing statt. Die Eltern wurden ebenfalls am Familiennachmittag in das Projekt eingebunden und haben gemeinsam mit ihren Kindern bienenfreundliche Samen eingepflanzt.

Ausflüge in die Natur, zum Spielplatz, Spaziergänge an der Würm führen ebenfalls zu direkten Natur-Erfahrungen und Bienenbeobachtungen bzw. Insektenbeobachtungen.



81245 München, Städt. Kindergarten München, Teckstr. 19

Unser leckeres KinderGartenjahr

1. Die Kinder erhalten anhand von verschiedenen Aktionen und Angeboten eine Vermittlung von Wissen über den Verlauf eines Gartenjahres. Sie erfahren den Zyklus von Werden und Gedeihen, aber auch den des Vergehens und dadurch eine wertschätzende Haltung gegenüber Pflanzen und deren Früchte.
2. Durch das Anpflanzen und die Pflege der Pflanzen erfahren die Kinder eine gewisse Verantwortung für das Wachstum der Pflanzen.
3. Die Kinder setzen sich intensiv mit der Ernte und Verarbeitung der Produkte auseinander und lernen somit die Vielfältigkeit der Verarbeitung kennen.



81245 München, Villa Hand in Hand Integrationskindergarten München, Altostr. 35

Müllmonster

Wir wollen gemeinsam mit den Kinder überprüfen, was es für uns bedeutet mit Müll nachhaltig umzugehen. Wir steigen in das Thema ein, indem wir überprüfen, weche Arten von Müll es gibt und was genau damit passiert. Dann sammeln und beobachten wir gemeinsam über einige Wochen unser Müllaufkommen und überlegen, was daraus Nützliches und Schönes entstehen kann bzw. wie wir unseren Müll reduzieren können.



81377 München, Minihaus München, Fürstenriederstr. 267

Nachhaltigkeit im Kitaleben - die Minis im Einklang mit Umwelt, Natur und Lebewesen.

Die Kinder lernen Achtsamkeit im Umgang mit der Umwelt. Im Rahmen der regulären Mülltrennung schaffen wir eine Wurmkompostkiste an, in der wir unseren Bio-Müll kompostieren und den daraus gewonnenen Dünger für unser Hochbeet nutzen. Im Hochbeet erleben die Kinder den Kreislauf der Natur. Sie können selbst aktiv säen, pflanzen und ernten. Mit dem gewonnenen Ertrag und dessen Zubereitung erkennen sie die Wertigkeit von Nahrungsmitteln. Durch den Bau von verschiedenen Tierunterkünften werden die Kinder sensibilisiert für Lebewesen und deren Bedürfnisse.



81377 München, Minihaus München FÜ2, Fürstenriederstr. 263

Auf dem Weg der Nachhaltigkeit - Bewusster Umgang von Mensch und Natur

Das Projekt teilt sich in drei große Bereiche auf:

Naturerfahrungen Wald (Tiere, Pflanzen, Ökosystem Wald, Walderkundungen, Natur erleben)

Nachhaltigkeit (Müllvermeidung, nachhaltige Produkte verwenden, Anbau von seltenem Bio Gemüse)

Stärkung der Persönlichkeit (sprechen vor der Gruppe, Erfahrungen teilen, für Ideen und Meinungen einstehen können).



81377 München, Minihaus München am Westpark, Westendstr. 302

Minihaus München Westpark - Lebensraum kennen, schaffen, schützen

Das Projekt 'Minihaus München am Westpark - Lebensraum kennen, schaffen und schützen' konzentriert sich auf den Westpark und seine Artenvielfalt an Pflanzen und Tieren.

Die Kinder und Mitarbeiter wollten die Lebewesen und ihren Lebensraum aus ihrer näheren Umgebung genau kennenlernen:

Aus aktuellen Anlass (Bürgerbegehren: Rettet die Bienen!) war es allen ein großes Anliegen, zusätzlichen Lebensraum für Insekten zu schaffen.

Einen besonders großen Teil des Projekts nahm das Thema: 'Lebensraum schützen' ein.



81379 München, Minihaus München Tölzer Straße, Tölzer Straße 2

Lebensraum auf kleinsten Raum in Form eines Hochbeetes

- Die Kinder lernen den Ablauf eines biologischen Kreislaufes kennen. Von der Entstehung des Hochbeets mit dem Aufbau bis hin zu den Pflanzen, die als Samen oder Zwiebeln eingesetzt werden und wachsen, bis man sie ernten kann.
- Selbstversorgung: Die Kinder ernten die Beeren, Kräuter, Gurken, Karotten, Kartoffeln, Radischen selbst und konnten sich damit eine Brotzeit oder einen Salat zubereiten. Dadurch konnten sie die Bedeutung der Selbstversorgung besser begreifen und ihre Sinnhaftigkeit erkennen. Außerdem setzten sie sich damit auch mit dem ökologischen Gedanken im Bezug auf den Plastikmüll, welcher beim Einkaufen entsteht, auseinander.
- Lebensraum für Insekten wird geschaffen.



81539 München, Kita Luna Giesing, Perlacher Str. 60

"Einmal um die halbe Welt oder frisch vom eigenen Feld?" - Saisonales und regionales Obst und Gemüse

Kennenlernen von heimischen und regionalen Obst- und Gemüsesorten: Woher kommen unsere Lebensmittel, welchen langen Weg legt manches Produkt zurück, bevor es auf unseren Tisch kommt? Was bedeutet regional?

Kennenlernen von ?Saisonalität?: Was wächst wann bei uns und warum importieren wir Obst und Gemüse?

Verantwortung/Bewusstsein gegenüber Lebensmitteln: Prozess und Aufwand vom Prozess vom Samen bis zur Pflanze, bis hin zur Ernte. Wo wachsen Obst und Gemüse, wie viel Arbeit ist das und was braucht man alles dazu?



81543 München, Zwergerlhaus OG München - Kinderkrippe, Kühbachstr. 7

Bei uns wird es heiß, stürmig, matschig und nass, denn die 4 Elemente sind zu Gast!

In diesem Projekt setzen sich die Kinder mit den Grundbausteinen des Lebens auf unserer Erde auseinander. Wir schaffen dazu Raum und Zeit, die Elemente Feuer, Wasser, Luft und Erde mit den Kindern intensiv in Einrichtungsinternen Schwerpunkttagen aufzubereiten und sie nahbar zu gestalten. Durch die Gestaltung von Maskottchen, wird das Projekt für die Kinder emotionaler und greifbarer.



81543 München, BNE naturindianer Hort Untergiesing, Agilolfingerplatz 1

Federman und der Kampf um die Umwelt - der naturindianer Comic

Unsere Kinder sind große Comic Fans. Zwei von Ihnen zeichnen in der Hausaufgabenzeit immer wieder eigene Superhelden und hatten viele Ideen. Ziel der Kinder war von Beginn an, Außenstehende auf den Klimawandel hinzuweisen und diese Thematik ?cool? zu transportieren. Diese Ideen habe ich aufgegriffen und eine Arbeitsgruppe von zunächst drei (später dann über 25) Kindern von der Erstellung eines Storyboards bis zur Vermarktung unterstützt.

Drei Schritte:

1. Storyboard ? Zeichnung und Texte, inhaltliche Recherche

2. Feinschliff ? Saubere grafische Umsetzung und schlüssige Geschichte
3. Planspiel Kinderfirma ? Besetzen mehrerer Posten zur Vervielfältigung und Vermarktung des Heftes



81547 München, Waldkindergarten Trudering, Reichenhaller Straße 49

Müll- da steckt was drin!

Die Kinder im Waldkindergarten lieben ihren Wald und kennen sich sehr gut in diesem aus. Jede Veränderung fällt ihnen sofort auf. Die Kinder helfen jeden Tag den Wald sauber zu halten. Das bedeutet die Erzieher nehmen täglich Dinge wie Glas und Plastik aus dem Wald, die die Kinder finden, entsorgen diese und besprechen warum.



81825 München, Wolkennest Kinderkrippen GmbH und Co. KG München - Sonnengruppe, Truderinger Str. 198

"Aus Alt mach Neu"- Wir stellen aus Verpackungsmaterialien Musikinstrumente her

Unser Jahresthema 2019 heißt "Zukunftsmusiker goes Wolkennest- Mit Musik und Spaß feiern wir ein großes Fest". In diesen Rahmen ließen wir das Öko-Kids Projekt einfließen. Wir haben über die letzten Monate beobachten können, dass sich viel Verpackungsmaterial in unserer Einrichtung ansammelte. Dabei kam uns der Gedanke, dieses zu nutzen um etwas Neues herzustellen. Für unser Jahresthema wollten wir Instrumente herstellen. Nun nutzen wir dieses bestehende Verpackungsmaterial. Aus verschiedenen Materialien wurden somit

unterschiedliche Instrumente hergestellt.



81825 München, Wolkennest Kinderkrippen GmbH und Co. KG München, Truderinger Str. 198

"Da ist doch der Wurm drin" ? Das geheime Leben der Regenwürmer & selber Kompostieren

1. Beobachten: den kindlichen Bedürfnissen entsprechend, steht das Beobachten an erster Stelle. Wir möchten Wissen zum Thema vermitteln u. hierdurch die Kinder sensibel machen, die Natur u. ihre Tier- & Pflanzenwelt genauer zu betrachten. Dieses Jahr rückt d. Regenwurm u. seine besondere Lebensweise i.d.Fokus.
2. Praktisches Tun: durch das Errichten von Kompostplätzen u. dem Kompostieren von Obst- & Gemüseresten, sammeln von Laub und Gartenabfällen, schaffen wir für die Regenwürmern in unserem Garten einen guten Lebensraum.
3. Ideen weitertragen: Durch eine Schautafel in unserer Vorhalle - die während unseres Projektes stetig weiter wächst - möchten wir unsere Eltern u. Besucher informieren.



81825 München, Minihaus München - Bognerhof, Truderinger Str. 293

Luisa Schneck und ihre Gartenfreunde

Das Projektthema "Luisa Schneck und ihre Gartenfreunde" regt an, Kinder auf ihre direkte Umweltumgebung aufmerksam zu machen. Kinder entdecken und erforschen ihre Lebenswelt und werden für eine nachhaltige Welt sensibilisiert. Ganz besonders geht das Projekt auf die Artenvielfalt der Insekten

und Weichtiere ein. Deren Lebensräume, ökologischen Bedingungen und die Pflanzenvielfalt die einen Artenbestand auch für die Zukunft sicherstellt.



81827 München, cocon Waldtrudering GmbH und Co. KG, Waldschulstr. 44

Leben in und mit der Natur - wir schauen genau hin

Kindergartenkinder:

- Auseinandersetzung über Landtiere und Wassertiere, Besprechung des Wasserkreislaufs, Verschmutzung der Ozeane und Folgen für die Wassertiere, Experimente dazu z.B. mit Öl und Wasser, Müllsammlung und -trennung und Upcycling (aus Alt mach Neu), Naturfotografie mit anschließender Erstellung von Collagen, Anlegen eines eigenen Hochbeets

Krippenkinder:

- Auseinandersetzung mit Insekten und anderen Tieren in Garten, Wald und Biotop, Bauen eines Regenwurmschaukastens, Upcycling, Mülltrennung, Anpflanzen von Kräutern und Gemüse im Hochbeet

Abschluss des Projektes am Sommerfest, Präsentation der Werke der Kinder an die Eltern, Sensibilisierung der Eltern für das Thema



81829 München, Kinderhaus Michael-Ende-Straße München, Michael-Ende-Str. 26

"Schau mal was da spriest!"

Bei dem Projekt geht es darum, mit den Kindergarten Kindern einen Zugang zu dem Wachstum von Pflanzen und Bäumen zu erarbeiten. Die Kinder erforschen Bestandteile von Pflanzen, Samen, Sprossen und suchen in Ihrer Umgebung Vergleiche. Ziel ist es bei dem Projekt, dass Kinder erkennen dass es sich bei den Pflanzen um Lebewesen handelt, die verschiedene Entwicklungen durchmachen Winter-Frühling- Sommer , aber auch Samen, Sprossen Bäumchen. Grundsätzlich ging es auch darum, dass die Kindergartenkinder mehr Wertschätzung für die Pflanzen lernen und nicht mehr aus langerweile einfach Äste abrechen etc.



81925 München, Waldkindergarten Phoenix München, Oberföhringer Str. 150

Die Aufräumer - Ohne Müll ist's schöner!

1. Auf unseren Wanderungen herumliegenden Müll mit den Kindern einsammeln.
2. Den gesammelten Müll trennen in Plastik, Restmüll, Papier, Glas, Pfand und Alu.
3. Den Müll zu den richtigen Orten bringen (z.B. Glasmüll zum Container, Pfand im Supermarkt abgeben, etc.)



82069 Hohenschäftlarn, Ev. Kindertagesstätte Käthe Kruse Hohenschäftlarn, Käthe-Kruse-Str. 1

Die Bodenentdecker auf Tour

Wir gehen mit 5 kleinen Fingerpuppen(ein Maulwurf, ein Regenwurm, eine Eichel, eine Assel und eine Wühlmaus) auf Bodenentdecker Tour.

Wir erfahren was im Erdboden kriecht, wohnt und welchen Nutzen der Boden für uns hat und wie er entstanden bzw. aufgebaut ist.

Um das Element mit allen Sinnen zu erkunden, gestalten wir gemeinsam eine Regenwurmfarm an der wir genau beobachten können wie die Tiere sich verhalten und leben.



82178 Puchheim, AWO-Kindergarten Grashüpfer Puchheim, Bgm.-Ertl-Str. 15

Müll verwenden statt verschwenden

? In unserem Projekt ?Müll verwenden, statt verschwenden? thematisierten wir zunächst, dass im Alltag von uns Menschen viel Abfall entsteht. Wir sammelten Beispiele und erarbeiteten mit den Kindern anschaulich, warum es wichtig ist Müll in verschiedene Müll-Arten zu unterscheiden und in Folge dessen korrekt zu trennen. Wir übten dies mit den Kindern aktiv ein. Sie lernten unterschiedliche Recycling-Symbole und deren Bedeutung für den Alltag und die Weiterverwertung kennen.



82362 Weilheim, Kinderhaus Mariae Himmelfahrt Weilheim, Schwaigerstr. 5

Wesensgemäße Bienenhaltungc

- Einraumbeste mit einem Volk seit Mai 2018
- Bienen im Jahreslauf erleben
- Lernen von den Bienen im Umgang mit der Umwelt (sozial und ökologisch)



82467 Garmisch-Partenkirchen, GTP Kinderhaus Garmisch-Partenkirchen, Brunntalstr. 2

"Wisst ihr was die Bienen träumen..."

1. Kennenlernen der Biene: Aussehen, Lebensweise, Lebensraum, Bedürfnisse, Fähigkeiten und "Geschenke", wie z.B. das Bestäuben der Blüten, aus denen dann Obst und Gemüse für uns wachsen kann.
2. Beziehung wachsen lassen: durch Beobachten der Bienen, aber auch durch das Schlüpfen in ihre Rolle in Spielen, Liedern und Tänzchen.
3. natürliches Schutzbedürfnis entstehen lassen und Möglichkeiten der Artenpflege kennenlernen: Was ich kenne, was mir am Herzen liegt, das möchte ich Schützen, aber wie? Wir säen Bienenblumen, bauen ein Wildbienenhotel und wollen das nicht nur im kleinen Rahmen machen, sondern über unseren Bienenblumenverkaufsstand auch weitere Gärten und auf Balkone zum blühen bringen.



83022 Rosenheim, Städt. Kindergarten Löwenzahn Rosenheim, Kaiserstr. 42

Von der Biene bis zum Honig

" Von der Biene bis zum Honig!"

- Ein Projekt mit rund 90 Kindern und Erwachsenen zum Schutz der Bienen in unserem Lebensumfeld. Die Kindern konnten sich durch viele Möglichkeiten der Partizipation einbringen und Wissenswertes über Bienen erfahren und selbst ausprobieren.

- Wir von der Kindertageseinrichtung Löwenzahn haben versucht die Ideen der Kinder sowohl gruppenintern als auch gruppenübergreifend durchzuführen. Wir konnten intern Honig selber machen, ein Insektenhotel gestalten und gruppenübergreifend Bilder und Bücher austauschen, ein Imker kam uns besuchen und noch Vieles mehr.



83093 Bad Endorf, Wald- und Naturkindergarten Edelstein Bad Endorf, Rankham 19

Die Selbermacher

1. Unser Projekt beschäftigt sich mit dem Thema Selbermachen.
2. Dieses Thema wurde dieses Jahr auf Wunsch der Kinder und Mitarbeiter als eigenes Projekt im Kindergartenjahr gestaltet. Pädagogisches Hauptziel war es, die Kinder anzuregen, darüber nachzudenken, was man alles selber machen kann. Die Ideen wurden dann gemeinsam umgesetzt.
2. Viele Dinge wurden im Laufe des Kindergartenjahres selber gemacht. Das Spektrum war dabei breit gefächert. Unter anderem haben wir Obst und Gemüse angepflanzt, Marmelade, Sirup und leckere Mahlzeiten gekocht, Musikinstrumente und Spielsachen wie ein Holzpferd gebaut sowie Geschichten erzählt.
3. Kinder, Erzieher, Eltern und Andere waren beteiligt.



83104 Tuntenhausen, Kindergarten Ostermünchen, Tulpenweg 9

Die Umweltdetektive

- die Umweltdetektive machen sich auf die Spur nach Müllvermeidung
- kindgerechte Mülltrennung vermitteln
- Wie kann ich persönlich Müll vermeiden ?



83109 Großkarolinenfeld, Kindergarten Spatzennest Großkarolinenfeld, Hauptstr. 9

"Ab in den Regenwald"- Faschingsprojekt 2019

1. Aus dem Interesse der Kinder entstand, nach einer ihnen gewohnten Abstimmung, das Thema Regenwald.
2. Inhaltlich wurde das Thema von den Ideen der Kinder bereichert und fachlich von den Erzieherinnen untermauert.
3. Seinen Abschluss fand das Projekt in einer riesigen Faschingsparty zum Thema beim ansässigen Gasthof im Saal mit 250 Eltern und Kindern aus nah und fern.



83620 Feldkirchen-Westerham, Pfarrkindergarten St. Laurentius Feldkirchen, Salzstr. 2

Was brummt denn da?

- * Die Biene und ihr Zuhause: Bienenstock, Bienenkönigin, Aufbau des Bienenstaates, Besonderheit der Babybienen, der Stich der Biene ist ihr Tod
- * Die Biene als Nutztier: Bestäubung der Blüten, Nektar sammeln, Herstellung von Honig, Aufgaben des Imkers
- * Unterstützung der Bienen: Blumenwiese angesät, Bienenränke gebaut, Unterschlupf gebaut



83646 Wackersberg, Albert-Schweitzer-Waldkindergarten Wackersberg/Bad Tölz, Bürg 118

Unser Waldkindergarten- Ein Wohlfühlort für Tiere und Menschen

Wir schaffen einen Wohlfühlort für Tiere und Menschen, in dem wir natürlichen Wohnraum für Wald- und Wiesentiere bauen und den Platz mit kreativen und erlebnisreichen Spielorten gestalten. Für die Tiere u.a.: Nistkästen, Steinmauern und Sträucher, Hochbeet als Insektenrestaurant. Für die Menschen u. a.: Slackline und Hängematte zwischen den Bäumen, eine gemütliche Kuschecke und Kräuterspirale für leckere Getränke. Wir lernen miteinander, was Lebewesen im nahen Umfeld brauchen um gesund und geschützt leben und sich entfalten zu können. Wir erfahren und beobachten uns selbst, auf allen Sinnesebenen, was lebenswert ist. Nach dem Motto: "Man kann nur das Schützen, was man liebt und kennt".



83737 Irschenberg, Caritas Heilpädagogische Tagesstätte Irschenberg, Miesbacher Str. 22

Von Bienen, Bäumen und anderen Bewohnern der Natur

Inspiziert von dem Geschenk der Ökokids-Auszeichnung von 2018 (Apfelbaum), vertieften wir das Thema des Vorjahr "Artenvielfalt im Jahreslauf" mit folgenden Etappen:

- Apfelbaumpflanzung beim Apfelfestes am Eltern-Kind-Tag mit Spielen und Infos (09/18).
- Herstellung und Anbringen von selbstgesammeltem Vogelfutter (10 - 12/18)
- Zwei Waldgruppen beschäftigten sich bei ihren Waldausflügen mit Insekten - Bestäubung von Blüten - Vögel (09/18 - 06/19)
- Beobachtung v. Frühlingsboten (02 - 04/19)
- Sammeln v. Material für Insektennisthilfen (02 - 04/19)
- Bau verschiedener Insektennisthilfen und Anbringen rund um die Obstbäume im Garten (04- 06/19)
- Teilnahme an LBV Vogelzählung (05/19)



84405 Dorfen, Kindergarten Pfiffikus Dorfen, Jahnstraße 13

Wir bauen ein Insektenhotel

Die Kinder zeigten großes Interesse an Insekten und deren Lebensraum. Dadurch konnten wir an unser Vorjahresprojekt " Die Biene" anzuknüpfen. Hierbei kam es auch zu einer Zusammenarbeit mit unserem Träger, der Stadt Dorfen und dem Rotaryclub.



84405 Dorfen, Kinder- und Jugendhaus Dorfen, Rinninger Weg 17

Wasserexperten

Wasser ist für das Leben und die gesamte Umwelt von elementarer Bedeutung. Sauberes Wasser nicht beliebig zu Verfügung steht, verantwortungsbewussten Umgang erfordert. In anderen Regionen der Welt wenig Wasser vorhanden ist.



Naschen erlaubt - für Mensch und Tier!

Vor unserer Schutzhütte liegt ein wunderschöner eingezäunter Garten mit großem Teich, der leider aber nicht mehr genutzt wurde. In Abstimmung mit der nahegelegenen Schule bekamen wir die Erlaubnis, diesen Garten wieder herzurichten und zu unserem kleinen Naschgarten zu machen, den wir gerne auch mit vielen Insekten teilen wollten. Seitdem haben wir mit den Kindern viel "Unkraut" gezupft, um die Wege freizulegen; wir haben Pflanzen, die schon da waren, bestimmen müssen und Kräuter, Tomaten, Himbeeren, Erdbeeren etc. eingesetzt. Steine haben wir mit den Namen der Pflanzen beschriftet bzw. bemalt. Und bei Festen haben wir unsere Kräuterdips mit Kräutern aus dem eigenen Garten gemacht.



84478 Waldkraiburg, Hort in der Graslitzer Grundschule, Graslitzer Str. 33

Hand in Hand gegen Plastikmüll

Das Projekt ist gruppenübergreifend und bindet auch die Schule, in der sich unsere Einrichtung befindet mit ein.

ZIEL des Projekts ist die Sensibilisierung von Groß und Klein für dieses Thema. Recherche, Aufklärung, bewusst machen, Umdenken, erkennen der eigenen Verantwortung und eine schrittweise Änderung des eigenen Handelns stehen dabei im Vordergrund. Wir möchten etwas bewegen. Durch von den Kindern bestimmten Aktionen, wie die Ausstellung eines großen Lapbooks zum Thema beim Schulfest mit Baumwolltaschenverkauf, Schreiben eines Kinderbuches zum Thema, Flyer mit Tipps zur Plastikmüllvermeidung erstellen und verteilen u.v.m. möchten wir unsere Ziele erreichen.



84489 Burghausen, Montessori-Waldkindergarten Burghausen, Berghamer Str. 2a

Vom Brot zum Korn - Woher kommt unser Brot?

Hauptbestandteil und Höhepunkte unseres Projekts waren drei Ausflüge, welche uns den Entstehungsprozess eines "echten" Brotes verdeutlichen sollten. Zunächst besuchten wir einen regionalen Bäcker, der noch echtes Bäckerhandwerk betreibt. Anschließend wollten wir wissen, woher das Mehl für den Backvorgang kommt und besuchten eine kleine Mühle. Dieser Ausflug führte uns schließlich auf einen Bio-Bauernhof, wo wir unser gelerntes Wissen über Getreidesorten vertiefen konnten und ein echtes Getreidefeld bestaunen durften.

Zudem konnten wir in unserem Kindergarten unter anderem selbst Getreide anpflanzen, Mehl mahlen und unser eigenes Brot backen.



85055 Ingolstadt, Kath. Kindergarten St. Raphael Ingolstadt, St.-Michael-Str. 13

Eins, zwei, drei, Hühner sind jetzt mit dabei!

- Informationen zu Hühner eingeholt und Hühnerhalter besucht.
- In einer Probephase von drei Monaten schauten wir genau, ob das Halten von Hühner auch zu unserem päd. Alltag passt und ob die Arbeit (Füttern, Saubermachen) auch zu leisten ist.
- Gemeinsam mit den Kindern beschlossen wir die Hühner zu behalten und im Frühjahr wurde ein größerer Hühnerstall und ein Gehege angelegt.



85132 Schernfeld, Schernfelder Waldwichtel, Harthoferstr. 2

Die Stromdetektive - Wie aus Sonne Energie wird

In unserem neuen ÖkoKids-Projekt, wollen die Schernfelder Waldwichtel sich mit Energie beschäftigen. Wie entsteht Energie, wo braucht man sie und wie kommt der Strom in die Steckdose. Gemeinsam setzten wir uns mit den verschiedenen Möglichkeiten der Energiegewinnung auseinander und zeigen auf wie aus Sonne Energie gewonnen werden kann. Gemeinsam mit den Kindern wollen wir einen Solarofen bauen.



85238 Petershausen, Haus für Kinder Arche Noah Petershausen, Rosenstr. 7

"Aus wertlos wird wertvoll - Umwelterziehung durch Upcycling"

Unser Haus sieht Upcycling nicht nur als eine Methode, sondern zugleich auch als Einstellung umweltfreundlich und nachhaltig zu handeln. Das bedeutet, dass die kleinsten Ressourcen (z.B. Klopapierrollen, Schallplatten) von uns ausgeschöpft und die Umwelt entlastet werden soll. Alte Gebrauchsgegenstände werden zu Unikaten. Außerdem wird gleichzeitig auch dazu die Trennung, Vermeidung und Verwertung von Abfall behandelt. Die nachhaltige Bildung steht dabei ganz oben.



85276 Pfaffenhofen, Adolf-Rebl-Schule Pfaffenhofen, Adolf-Rebl-Schule 3

Heimische Insekten in unserem SVE Garten

Im Frühjahr 2018 haben sich die Kinder der SVE4 mit den Heimischen Insekten beschäftigt.

Wir haben uns die verschiedenen Insekten, die wir im SVE Garten finden konnten genau angesehen und uns über ihre Lebensweise informiert. Von der Ameise über die Kellerassel zu den Bienen bis hin zum Schmetterling waren viele Interessante Tiere dabei.

Wir haben uns etwa zwei bis vier Wochen mit einem Insekt auseinander gesetzt. Wir haben uns die einzelnen Lebenszyklen angesehen, die Nahrung und den Lebensraum.

Wir haben im SVE Garten für die verschiedensten Gattungen Behausungen geschaffen. Die Kinder haben insektenfreundliche Pflanzen angebaut. Mit den Eltern haben wir Insektenhotels gebaut.



85445 Oberding, Kinderhaus Aufkirchen, Am Kirchberg 2a

A wie Apfel

Vom Apfelkern zum Apfelbaum - Werdegang von der Blüte zum Apfel
 Kennenlernen verschiedener Apfelsorten mit allen Sinnen
 Verarbeitungs- und Zubereitungsvarianten für Äpfel



85465 Langenpreising, Kinderhaus St. Martin Langenpreising, Zehentweg 2

Müllprojekt/ "Plastikfrei sei mit dabei"

Zu Anfang unseres Projekts haben wir die Kinder gefragt, was Müll eigentlich ist und sind dann genauer auf die Mülltrennung (Bio, Papier, Restmüll und Plastik) eingegangen. Dabei wurden die einzelnen "Tonnen" besprochen - Was kommt wo rein und was passiert damit?

Im nächsten Schritt wurde erarbeitet, was von unserem Müll alles wieder verwertet werden kann.

Im dritten Abschnitte des Projektes wurde mit den Kindern gemeinsam geschaut, wie man Müll vermeiden bzw. reduzieren kann. Daraus ergab sich unsere Abschlußwoche "Plastikfrei sei mit dabei". Dabei wurde eine Plastiktüte gegen einen Beutel getauscht und aus diesen Tüten ein großer Drahtfisch gestaltet.



85540 Haar, Kindertagesstätte Haar gGmbH Vockestraße, Vockestr. 70

"Es muss nicht immer Plastik sein"

- Zusammen mit den Eltern sammeln wir 4 Wochen lang Plastikmüll um deutlich zu machen, wieviel Plastik beim täglichen Einkauf anfällt und überlegen Alternativen um den Müll zu reduzieren.
- Wir zeigen den Kindern wie bei der Kita Haar eingekauft wird : Obst, Gemüse und Getreideprodukte von der ÖkoKiste, Fleisch und Brot von regionalen

Betrieben

- Wir machen den Kindern verständlich, weshalb Plastikverpackung für unsere Umwelt schädlich ist, sie lernen für sich und ihre Umwelt Verantwortung zu übernehmen



85540 Haar, Kita Haar gGmbH - Zunftstraße, Zunftstr. 12

"Rund um die Erbeere"

Begriffsbestimmung, Beschreibung, Anbau, Fortpflanzung, Verwendung, Nutzung und Nachhaltigkeit der Erdbeere:

Im Morgenkreis haben wir mir den Kindern zum Thema "Erdbeere" Die Frucht beschrieben, Arten, Gattungen (Kulturerdbeere/Walderdbeere) besprochen und angeschaut, wo, wie und wann sie wächst, erklärt und diskutiert, ein Erdbeerfeld besucht im April und Juni, sowie die Walderdbeeren in unserem Wald beobachtet.

Wir haben mit den Kindern Erdbeersamen gesät, Erdbeeren angepflanzt und Beetpflege betrieben. Im Rahmen unserer gesunden Ernährung haben wir Erdbeeren gepflückt vom Feld und unserem Wald und verzehrt oder verarbeitet zu Erdbeersalat, Erdbeerquark, zum Erdbeer-Sommerfest mit Eltern.



85540 Haar, Kita Haar gGmbH, Ferdinand-Kobell-Str. 2b

Naturgarten

- Bauen eines Naturzaunes aus Ästen und Zweigen
- Anbau von Kräutern, Gemüse und Obst
- Streuen einer Bienenwiese



85570 Ottenhofen, Semptwichtel - Naturpädagogische Kindertagespflege Ottenhofen, Am Fehlbach 4

"Mein Freund der Baum" - Gemeinsam Zukunft pflanzen

Bei unserem täglichen Aufenthalt im Wald, erlebten wir, dass der Wald immer mehr Bäume verliert. Die Kinder stellten die Frage: "Warum fallen die Bäume um?" Dieser Frage wollten wir nachgehen und etwas dagegen tun.

Ziel war es, mit Tieren des Waldes, dem Wald zu helfen, wieder "gesund zu werden" und die Öffentlichkeit auf den schlechten Zustand unseres heimischen Waldes aufmerksam zu machen.

Wir bauten eine Samenkiste und stellten diese - gefüllt mit Bucheckern und Eicheln - in einem Waldstück mit Sturmschäden auf. Selbstgebastelte Samentütchen wurden auf dem Jahreszeitenmarkt an unserem Infostand von den Kindern verteilt. Gemeinsam mit den Eltern pflanzten wir sog. "Paten-Bäume"



85591 Vaterstetten, naturindianer BNE-Kindergarten Vaterstetten, Luitpoldring 18

Kinder, kennt Ihr Eure Rechte? Kinderrechte weltweit

Felix Finkbeiner, Greta Thunberg und Malala Yousafzai vereint, dass sie für eine Sache brennen und für ihre Rechte eintreten. Sie kennen ihre Rechte und kämpfen dafür. Diese Biographien haben unsere Kinder beeindruckt. Gleichzeitig werden Kinder von Erwachsenen bestimmt, die zu wissen meinen, was gut für sie ist. Wir wollten mit diesem Projekt unsere Kinder stärken. Sie sollten ihre Rechte kennen(lernen) und lernen "Stopp" zu sagen, wenn für sie eine Grenze überschritten ist.



85617 Aßling, AWO-Kinderhaus Aßling, Mitterweg 29

Die Welt der erneuerbaren Energien

Wir haben Bausteine ausgewählt, die möglichst viele Aspekte des Energiethemas verdeutlichen, vor allem solche, die direkten Erfahrungen mit Energie ermöglichen: Kraft/Bewegung, Wärme/Kälte, Licht/Sonne. Die Räume und Materialien wurden kindgerecht vorbereitet und es wurde eine Forscherkiste zum Thema Strom bereitgestellt.

Das Projekt dauerte ein Jahr und wir haben es auf die Jahreszeiten abgestimmt. Im Herbst haben wir Baustein -Alles bewegt sich? Windenergie, im Winter- Wärme und Kälte- Biogas, im Frühjahr -Die Kraft des Wassers, im Sommer- Sonne, Solarzellen. Zusätzlich haben wir die Bausteine an die Geburtstage der Kinder angeknüpft und mit ihnen an den Tagen geforscht.



85625 Baiern, Kindergarten Herrmannsdorf, Herrmannsdorf 6 b

"Schmetterling Du kleines Ding - bei uns schlüpft Deine Partnerin"

"Schmetterling Du kleines Ding - bei uns schlüpft Deine Partnerin"

Die Herrmannsdorfer Kinder legen ein
Schmetterlingsbeet an und züchten
Schmetterlingsnachwuchs. (Distelfalter)

1. Die Herrmannsdorfer Kinder begleiten die Metamorphose der Schmetterlingslarven.
2. Die Kinder bauen in Kooperation mit Eltern und pädagogischem Personal ein Schmetterlingsbeet.
3. Wir gestalten und bepflanzen das Beet und lassen die gezüchteten Schmetterlinge dort in die freie Natur.



85774 Unterföhring, AWO-Kinderhaus Unterföhring, Straßäckerallee 11

Ab in die Tonne

Unser Projekt haben wir "Ab in die Tonne" genannt. Unser Ziel war es unseren Müll zu reduzieren und einen wichtigen Teil zum Thema "Nachhaltigkeit" beizutragen. In unseren Naturwochen am Poschinger Weiher ist uns dies schon gut gelungen. Jetzt geht es darum dies in unserem Haus ebenfalls umzusetzen. Neben der Vermeidung von Müll soll auch der Bereich Recycling und Wiederverwertung einen großen Stellenwert einnehmen. Auch unsere Spielsachen nehmen wir unter die Lupe. Welche Spielsachen sind umwelttechnisch verträglich und auf welche sollten wir in Zukunft verzichten?



86919 Utting, Telos-Kinderhaus Utting, Steinreiß 1

Der Ermutigungs-Wald - Wald tut gut und macht Mut

- * Wie man in den Wald hineinruft, so schallt es einem entgegen. Wald und Menschen wollen ermutigt werden: so geht das! Der Wald hat viele Aufgaben - wir sind dafür verantwortlich, dass er diese weiterhin für uns erfüllen kann.
- * Vernissage (Ausstellung unseres Ermutigungs-Waldes im Mehrzweckraum) im Rahmen der Landsberger Kulturtage zum Thema "Mut"
- * Geld sammeln beim Weihnachtsmarkt-Verkauf für Baumspenden "plant-for-the-planet"



86926 Greifenberg, Kinderhaus Windradl Greifenberg, Karwendelstr. 10

Baumdetektive unterwegs

Gemeinsam mit den Vorschulkindern erforschen wir die Bäume im Wald, betrachten die Blätter, Rinde und benennen diese. Wir erfahren einiges über den Kreislauf des Waldes und den der Bäume. Mit allen Sinnen nehmen wir unsere Umwelt wahr.

Zusätzlich beteiligen wir uns an einem Sonnenackerprojekt in der Umgebung und beschwirtschaften in dieser Saison 100 m Ackerstrang mit Gemüse und Bienenwiese.



86929 Penzing, Kindergarten Wurzel Purzel Penzing, Bahnhofstr. 14

Touch, Wisch - Weg!

Kinder verbringen immer mehr Zeit vor Zeit vor Fernsehen, Handys und Tablets. Unser Ziel ist es einen verantwortungsbewussten Umgang mit den Medien zu lernen. Medien sind nicht mehr wegzudenken aus dem Alltag der Kinder, jedoch sollte auf Gefahren hingewiesen werden. Dazu war uns auch wichtig dem daraus folgenden Natur Defizit Syndrom entgegen zu wirken.



86956 Schongau, Elterninitiative Kindernest Schongau e.V., Burggener Str. 2

Was krabbelt, kriecht und fliegt denn da?

Wir wollen die Kleinlebewesen in unserem Garten kennenlernen, beobachten, erkunden,...

Wir wollen unseren Garten Insektenfreundlicher gestalten

Wir wollen die Kleinlebewesen bei unseren Waldtagen kennenlernen

